

Josef Ehmer

Soziale Traditionen in Zeiten des Wandels

Arbeiter und Handwerker im 19. Jahrhundert

Campus Verlag
Frankfurt/New York

INHALT

| | |
|--|-----|
| I. Einleitung | 9 |
| Teil 1: Persistenz und Wandel traditioneller Lebensformen | |
| II. „Weiberknechte“ versus ledige Gesellen. Heirat und Familiengründung im mitteleuropäischen Handwerk | 24 |
| 1. Normen und Konflikte vom späten Mittelalter bis zum 18. Jahrhundert – 2. Reale Heiratsmuster im mitteleuropäischen Handwerk bis zum 18. Jahrhundert – 3. Wandel und Persistenz traditioneller Heiratsmuster im 19. Jahrhundert – 4. Eheschließung, handwerkliche Produktionsweise und soziale Kontrolle – 5. Heiratsverhalten als Bestandteil von Mentalität und Habitus der Handwerksgesellen | |
| III. Wohnen ohne eigene Wohnung. Formen des Zusammenlebens in städtischen Unterschichten des 18. und 19. Jahrhunderts | 52 |
| 1. Mitwohnen in fremden Haushalten als Gegenstand der historischen Forschung – 2. Ausmaß und Entwicklung des Wohnens ohne eigene Wohnung (17.–19. Jahrhundert) – 3. Wohnen in fremden Haushalten – eine transitorische Phase im Lebenslauf? – 4. Soziale Differenzierung der Wohnformen – 5. Wohnformen von Handwerksge- sellten und Lehrlingen – 6. Zum Einfluß von Stadtwachstum und Mobilität – 7. Erfahrungen mit dem Wohnen ohne eigene Wohnung – 8. Abschließende Überlegungen – Anhang | |
| IV. Räumliche Mobilität im mitteleuropäischen Handwerk | 101 |
| 1. Traditionelle Migrationsmuster – 2. Handwerkermigration im 19. Jahrhundert – 3. Die Herkunft der Handwerker in Zürich, Wien und Zagreb zur Mitte des 19. Jahrhunderts – 3.1 Herkunft der Meister – 3.2 Herkunft der Lehrlinge – 3.3 Herkunft der Gesellen – 4. Handwerkermigration im Spannungsfeld von Stadt und Land – Tabellenanhang | |
| V. Lebenslauf zwischen Lohnarbeit und kleiner Waren- produktion. Am Beispiel des Deutschen Reichs 1882–1907 | 130 |
| 1. Perspektiven der Selbständigkeit in handwerklichen Berufen – 2. Strukturen des Lebenslaufs in der Gesamtheit erwerbstätiger Männer – 3. Differenzierungen innerhalb der Arbeiterschaft – Anhang | |

Teil 2: Kontinuität und Diskontinuität
der Familienstrukturen

| | |
|---|-----|
| VI. Arbeiterfamilien zwischen Protoindustrialisierung und Industrieller Revolution | 156 |
| 1. Protoindustrialisierung und Arbeiterfamilie als Forschungs- problem – 2. Familienstrukturen in der Wiener Hausindustrie – 3. Wandel der demographischen Strukturen | |
| VII. Vaterlandslose Gesellen und respektable Familienväter. Entwicklungsformen der Arbeiterfamilie im inter- nationalen Vergleich, 1850–1930 | 182 |
| 1. Einleitung – 2. Formen der Kontinuität der Arbeiterfamilie – 3. Tendenzen zur Vereinheitlichung der Arbeiterfamilie – 4. Tenden- zen zur Differenzierung der Arbeiterfamilie – 5. Ausbreitung eines „re- spektablen“ Familienmodells – 6. Arbeiterfamilie und Klassen- bewußtsein | |
| VIII. Familie und Wirtschaft im großen und im kleinen Bürgertum des 18. und 19. Jahrhunderts | 210 |
| 1. Bürgerliche und handwerkliche Familienstrukturen – 2. Familien- formen im Übergangsbereich vom Handwerksmeister zum Unterneh- mer – 3. Exkurs: Die Lebenserinnerungen des Paul Mestrozzi als Quelle für den Zusammenhang zwischen Familie und wirtschaftlichem Auf- und Abstieg – 4. Haushaltsstrukturen im Wirtschaftsbürgertum – 5. Ausmaß und Wandel familienbetrieblicher Kontinuität im Hand- werk – 6. Haushaltsstrukturen im Handwerk – 7. Schlußfolgerungen: Familie und Modernisierung | |

Teil 3: Geburtsorte der Wiener Arbeiterbewegung.
Die Werkstätten der Handwerker oder
die „düstere, satanische Fabrik“?

| | |
|--|-----|
| Einleitung | 250 |
| IX. Die Struktur der Arbeiterschaft um 1870 | 254 |
| 1. Arbeitsverhältnisse – 2. Das soziale Profil der Arbeiter im Kleinge- werbe – 3. Beziehungen zwischen Meistern und Gesellen – 4. Arbeiter im Großbetrieb | |

| | |
|--|-----|
| X. Die Entstehung der Arbeiterbewegung | 271 |
| 1. Arbeitskämpfe – 2. Gewerkschaftliche Organisation – 3. Die politische Bewegung – 4. Die Führer der entstehenden Arbeiterbewegung: Versuch einer kollektiven Biographie | |
| XI. Schuster zwischen Handwerk und Fabrik. Zum Verhältnis von sozialem Profil und politisch-organisatorischem Verhalten einer Berufsgruppe | 301 |
| 1. Arbeits- und Lebensverhältnisse im Schuhmachergewerbe – 2. Beziehungen zwischen Großbetrieb und Kleingewerbe – 3. Gewerkschaftliche Organisation, politische Kultur und Konfliktverhalten | |
| XII. Zum Verhältnis von Arbeiterschaft und Arbeiterbewegung ... | 317 |
| 1. Die entstehende Arbeiterbewegung und das soziale Profil der einzelnen Arbeitergruppen – 2. Vereinheitlichung und Aufsplitterung der Arbeiterbewegung | |
| Verzeichnis der Grafiken und Tabellen | 329 |
| Bibliographie | 331 |
| Abkürzungsverzeichnis | 352 |
| Editorische Nachbemerkung | 353 |
| Danksagung | 355 |